

Basketball:

Frust in L.A.

Los Angeles. Die Dallas Mavericks haben das erste NBA-Play-off-Viertelfinale gegen Titelverteidiger Los Angeles Lakers nach einer furiosen 16-Punkte-Aufholjagd mit 96:94 gewonnen. Unter den Augen von Lakers-Fans wie Justin Timberlake, Jack Nicholson oder David Beckham brachte Dirk Nowitzki die Mavericks 19 Sekunden vor Schluß nach einem Foul von Lakers-Center Pau Gasol mit zwei verwandelten Freiwürfen mit 95:94 erstmals wieder in Führung. Spielmacher Jason Kidd erhöhte nach einem Ballverlust der Lakers und einem weiteren Foul von Gasol drei Sekunden vor dem Ende mit einem Freiwurf auf 96:94. Kobe Bryant, mit 36 Punkten überragender Spieler der Lakers, wollte mit einem Dreier den Sieg erzwingen, der Ball prallte mit der Schlußsirene vom Ring ab. »Kobe war heute unglaublich«, sagte Nowitzki, mit 28 Punkten und 14 Rebounds bester Spieler der Mavericks. Das zweite Spiel in der »Best of seven«-Serie

wird heute wieder im Staples Centre der Lakers ausgetragen. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/163370.basketball.html>